

mitgezählt
 Flüchtlinge begehren wegen der geltenden Visumpflicht bei der Einreise nach Deutschland in der Regel eine Strafart nach dem Aufenthaltsgesetz. Der signifikante Anstieg der Fallzahlen in dieser Deliktgruppe beeinflusst infolgedessen auch die Anzahl der Fälle insgesamt. So wurden in der PKS Speyer 2017 38 Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz

Und: Flüchtlingspezifische Straftaten werden häufig Tatverdacht ausgesetzt.⁸⁾
 sind auch häufiger einem falschen oder übertriebenen Anzeigeverhalten zurückzuführen sein kann.⁷⁾ Ausländer in der PKS dass die Steigerung auch auf ein gesteigertes wahrgenommen werden.⁶⁾ Die Polizei Rheinfalz schreibt hoch wie bei Tätern, die ebenfalls als deutsch Anzeigen gegen „Fremde“ sei demnach mehr als doppelt so Krminologe Prof. Dr. Christian Pfeiffer. Die Zahl der angezeigt werden als Einheimische“, erklärt der repräsentativen Befragungen, dass Fremde viel schneller deutlich höher ist als gegenüber anderen. „Wir wissen aus gegenüber Personen, die für Ausländer gehalten werden, Studien belegen, dass das Missstrauen der Bevölkerung Richtig ist: Ausländer werden häufiger angezeigt.“
 erfasst - nicht wirklich Verurteilte.⁵⁾
 Zollverfahren. Und in der PKS werden Tatverdächtige ausmachen, erscheinen dort ebenso wenig wie Verkehrsdelikte, die rund 50 Prozent aller Straftaten werden nur knapp die Hälfte aller Straftaten geführt. Betrachtung der Fakten gehört aber auch: In der PKS Gesamtbewölkerung, mehr Ausländer als Deutsche. Zur erscheinen, gemessen an ihrem Anteil an der

Fakt ist: In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS)

Fakt ist: Zur

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

Fakt ist: In der PKS

- 1) <http://visionofhumanity.org/index/global-peace-index/>
- 2) Rheinland Palz Polizeiliche Kriminalstatistik 2016
- 3) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeinspektion Speyer 2017
- 4) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeinspektion GER 2017 S.12
- 5) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeinspektion Speyer 2017 S.2
- 6) <https://causafage.speyer.de/gesellschaft/werden-mittleren-haeufiger-strafsaetzelig/passivtaet-foerderer-kriminalitaet.html>
- 7) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeinspektion Speyer 2017 S.7
- 8) [https://www.gdp.de/gdp/ndp/nstf/ndp/285f6b921027155CC1256FC00457AF/\\$file/dpsp06.pdf](https://www.gdp.de/gdp/ndp/nstf/ndp/285f6b921027155CC1256FC00457AF/$file/dpsp06.pdf)
- 9) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeinspektion Speyer 2017 S.11

Fakt ist:
 immer weiter zurück.
 Die Kriminalität verharrt in Deutschland seit Jahren auf niedrigem Niveau - bei sinkender Tendenz der Gesamtzahlen und steigenden Aufklärungsraten durch die Polizei. Deutschland zählt zu den sichersten Ländern der Erde.¹⁾ Nach der Kriminalstatistik für Rheinland-Pfalz von 2016 liegt die Zahl aller Straftaten in RLP auf dem tiefsten Stand seit 10 Jahren, mit einem Rückgang um 15 Prozent.²⁾
 Laut der Polizeilichen Kriminalstatistik 2017 für Speyer sinken die Fallzahlen auch in der Stadt und befinden sich auf dem tiefsten Stand seit 5 Jahren. Gleichzeitig ist die Aufklärungsquote deutlich auf 61,5 Prozent gestiegen. Der Schwerpunkt der Fälle lag auf Diebstählen und Vermögensdelikten. Ein Anstieg ist vor allem bei leichten Körperverletzungen zu verzeichnen.³⁾ Bei der Häufigkeit von Straftaten pro 100.000 Einwohner hat sich Speyer ebenfalls verbessert und liegt vor Ludwigshafen - das sich ebenfalls verbessert hat.⁴⁾



- AMNESTY INTERNATIONAL · ANTIFA · ARBEITSKREIS ASYL · ATTAC · BEIRAT FÜR MIGRATION UND INTEGRATION · BGS · BI LEBENSQUALITÄT STATT FLUGPLATZBAU · BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · CDU · DGB STADTVERBAND · INITIATIVE STADTRUNDGANG JÜDISCHES LEBEN · DIE LINKE · DPSG DOM · DPSG ST. KONRAD · EVANGELISCHE GEFÄNGNISSELSORGE · EVANGELISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE · FDP · IG METALL · INITIATIVE FREIRAUM · JÜDISCHE GEMEINDE · JÜDISCHE KULTUSGEMEINDE · JUGENDSTADTRAT · JOSOS · KATHOLISCHE DOMPFARREI · KOPF HOCH JAPAN E. V. · NATURFREUNDE · ÖDP · PARITÄTISCHER WOHLFAHRTSVERBAND DFVW · PAX CHRISTI · PERSONALRAT DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG · RING POLITISCHER JUGEND · ROCKMUSIKER-VEREIN E.V. · ROSA LUXEMBURG CLUB · SCHÜLERRAT · SPD · STADTELTERNAUSSCHUSS DER SPEYERER KITAS · STEUERUNGSGRUPPE / STADT OHNE RASSISMUS, STADT MIT COURAGE · SWG · TÜRKISCH-ISLAMISCHE GEMEINDE · VER.DI VERTRAUENSLEUTE · VIETNAMESISCHE SCHULE · WELTLADEN · ZWANZIG10 / JUGENDKULTUR E.V.**

FRIEDLICH, GEMEINSAM & ENTSCHLOSSEN GEGEN RASSISMUS & HETZE
 Dieses Flugblatt kann bezogen werden über kontakt@buendnis-speyer.de
 IMPRESSUM: STADT SPEYER, MAXIMILIANSTR. 100, 67346 SPEYER
 IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BÜNDNIS FÜR DEMOKRATIE UND ZIVILCOURAGE



<https://www.buendnis-speyer.de/>
kontakt@buendnis-speyer.de



Das wird man doch noch fragen dürfen:
„Sind Ausländer und Flüchtlinge krimineller als Deutsche?“



Keine Spaltung der Speyerer in „Inländer“ und „Ausländer“ - für ein demokratisches Miteinander aller Menschen in unserer Stadt!

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz: „Zuwanderer unterliegen aufgrund ihrer Lebenssituation kriminalitätsbegünstigenden Einflussfaktoren“.¹⁾

Kriminalität und Gewalt sind nicht kulturell bestimmt, sondern abhängig von sozialen Faktoren. Hierauf haben schon früh Studien des Bayerischen Landeskriminalamts hingewiesen. So befinden sich unter den Zuwanderern überproportional viele junge Männer, die in Großstädten wohnen und mit hohen Hürden beim Zugang zum Arbeitsmarkt konfrontiert sind. Träger dieser Merkmale sind auch in der Gesamtgesellschaft verstärkt strafanfällig und - auffällig: „Kriminalität von Ausländern und von Deutschen wird grundsätzlich durch die gleichen Faktoren verursacht. Hier, und nicht an der Nationalität muss präventiv, aber auch repressiv angesetzt werden.“ (Prof. Dr. Thomas Feltes, Professor für Kriminologie).²⁾

Fakt ist: Mehr als die Hälfte der Straftaten von Flüchtlingen sind Bagatelldelikte. Gewaltdelikte von Flüchtlingen richten sich überwiegend gegen andere Flüchtlinge.

Es stimmt, dass der Anteil von Zuwanderern an allen Tatverdächtigen höher ist als ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung. Ein großer Anteil (85 %) der im Jahr 2017 von Zuwanderern im Bereich des Polizeipräsidiums Speyer begangenen Straftaten betreffen Ladendiebstähle, Diebstähle, einfache Körperverletzung und Verstöße gegen Nebengesetze. 1,7 % der Straftaten von Zuwanderern fallen in den Bereich Sexualdelikte. Die Aufklärungsquote beträgt 91,2 Prozent.³⁾

153 Straftaten durch Flüchtlinge waren Rohheitsdelikte. Der überwiegende Teil der Rohheitsdelikte (125) waren einfache Körperverletzungen. Für Rohheitsdelikte von Flüchtlingen gilt: Der überwiegende Anteil aller Rohheitsdelikte wird zum Nachteil anderer Zuwanderer begangen. In drei viertel der Speyerer Fälle befand sich der Tatort in einer Asylbewerberunterkunft. Zu den Ursachen nennt die PKS die engen räumlichen Verhältnisse so wie unterschiedliche Weltanschauungen und Religionen innerhalb der Unterkünfte.⁴⁾ So stellt auch der Vorsitzende des Bundes Deutscher Kriminalbeamter, André Schulz, fest: „Durch die Unterbringung schaffen wir den Nährboden für viele Straftaten.“⁵⁾

Deshalb gilt:

„Kriminalität ist keine Frage der Herkunft“⁶⁾

Nicht vergessen werden sollte: Die Gewalt gegen Flüchtlinge und Ausländer hat in den letzten Jahren massiv zugenommen.

Ausländer sind überproportional Opfer von Straftaten.⁷⁾ Das BKA stellt fest: „Auch im Jahr 2017 gab es über 260 Straftaten gegen Asylunterkünfte“.⁸⁾ Hinzu kommen mehr als 450 Übergriffe gegen Flüchtlinge außerhalb der Unterkünfte.⁹⁾ Des weiteren verzeichnet das Bundeinnenministerium mindestens 950 Angriffe auf Muslime, die überwiegend Nichtdeutsche sind.¹⁰⁾

Daneben gibt es auch eine wachsende Zahl von Gewalttaten gegen Ausländer, gegen Menschen, die seit Jahrzehnten in Deutschland leben und arbeiten. Seit 1990 wurden nach Erhebungen der Amadeu-Antonio- Stiftung mindestens 193 Menschen aus rassistischen und rechtsextremen Motiven ermordet.¹¹⁾

Fakt ist: In Speyer leben über 6.800 AusländerInnen.¹²⁾ Gleichzeitig gilt: Speyer ist und bleibt auch weiterhin eine der sichersten Städte in Rheinland-Pfalz.¹³⁾

- 1) Rheinland-Pfalz Polizeiliche Kriminalstatistik 2017 S. 60
- 2) Feltes, Thomas (2016): Die Darstellung der „Ausländerkriminalität“ in der Polizeilichen Kriminalstatistik 2015, In: Kriminalistik 11/2016, S. 694-700.
- 3) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeiinspektion Speyer 2017 S.10
- 4) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeiinspektion Speyer 2017 S.11
- 5) <http://www.derwesten.de/politik/debatte-bringen-mehr-fluechtlinge-auch-mehr-kriminalitaet-id11510442.html>
- 6) <https://www.swr.de/international/junge-migranten-kriminalitaet/-/id=233334/did=13906472/nid=233334/rtqsey/index.html>
- 7) Rheinland-Pfalz Polizeiliche Kriminalstatistik 2015
- 8) www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2017-12/fluechtlingsheime-angriffe-bundeskriminalamt-rueckgang
- 9) www.tagesschau.de/inland/bka-asylunterkuenfte-103.html
- 10) www.domradio.de/themen/islam-und-kirche/2018-03-03/statistik-zu-angriffen-auf-muslime-und-moscheen
- 11) <http://www.mut-gegen-rechte-gewalt.de/news/chronik-der-gewalt/todesopfer-rechtsextremer-und-rassistischer-gewalt-seit-1990>
- 12) Gemeindestatistik Stadt Speyer 31.01.2016
- 13) Polizeiliche Kriminalstatistik Polizeiinspektion Germersheim 2017 S.12